

## Irgendetwas lag in der Luft.

### Ostermeditation 2020

An jenem Sonntagmorgen im März 2020  
Irgendetwas lag in der Luft  
Etwas Unfassbares, Namenloses  
Bedrohlich – es machte Angst  
Betroffen war alle Welt, jeder konnte es spüren  
Es war ein wenig wie damals  
An jenem Sonntagmorgen  
Damals freilich versteckt nur an einem Ort dieser Welt  
Zunächst war nichts außergewöhnlich  
Eine Frau machte sich auf den Weg am frühen Morgen  
Ein Grab wollte sie besuchen  
Einen Leichnam wollte sie salben  
Dann aber war alles so anders  
Unfassbares, noch nie Dagewesenes entdeckte sie  
Der massive Stein, der das Grab verschloss  
Lag abseits, daneben, gab den Blick frei in das Dunkel  
Und dann, ja, dann stand einer da  
Und sprach sie an, nannte sie beim Namen  
Wie ein Blitz durchfuhr es sie schließlich  
ER ist es, ja wirklich ER ist es.  
Seitdem ist für sie alles anders  
Anders für alle, die auf sie hören:  
Ich habe ihn gesehen.  
Auch dir gilt die Botschaft  
Denn auch du wirst einst sterben  
Und dann, ja dann wirst auch du ihn sehen

